

Sicherheitsdatenblatt: OA MATTRESS CARE

Hinweis: Dies ist eine Übersetzung des englischen Originaldokuments weiter unten, das selbst auf der EU-Verordnung 2020/878 basiert.

Keine Haftung für Inhalt!

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

OA MATTRESS CARE

Andere Identifikationsmittel

Nicht anwendbar

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante Verwendungen

Reinigungsmittel

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Alle Verwendungen, die nicht in diesem Abschnitt oder in **Abschnitt 7.3** angegeben sind.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblatts

FABB sp. z o.o.

Komorowicka 39-41

43-300 Bielsko-Biała

Telefon: +48 / 33 47 111 74

www.oaisfair.com

E-Mail: fabb@fabb.pl

1.4 Notrufnummer 112

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Die Einstufung dieses Produkts wurde gemäß der CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 durchgeführt.

Augenreizung Kategorie 2

Eye Irrit. 2: H319

2.2 Kennzeichnungselemente

CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Signalwort

Achtung



Gefahrenhinweise

Eye Irrit. 2

H319 – Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

- P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P264: Nach der Handhabung gründlich waschen.
- P280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Schutzschuhe tragen.
- P305 + P351 + P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN

Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

- P337 + P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P501: Inhalt / Behälter gemäß dem in Ihrer Gemeinde verwendeten getrennten Sammelsystem entsorgen.

Zusätzliche Kennzeichnung

Nicht in Farbspritzgeräten verwenden.

2.3 Sonstige Gefahren

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT oder vPvB.

Endokrinschädigende Eigenschaften

Das Produkt erfüllt die entsprechenden Kriterien nicht.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoff

Nicht anwendbar

3.2 Gemisch

Chemische Beschreibung

Wässriges Gemisch aus chemischen Produkten für Reinigungsmittel.

Bestandteile

Identifikation Chemischer Name / Klassifizierung Konzentration

CAS: 112-34-5 EC: 203-961-6 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol 2,5 – < 10 %

Verordnung 1272/2008

Eye Irrit. 2:

H319 – Achtung

CAS: 7320-34-5 EC: 230-785-7 Tetrapotassium pyrophosphate 1 – < 2,5 %

Eye Irrit. 2:

H319 – Achtung

CAS: 68439-46-3 EC: 614-482-0 Alcohol ethoxylated (C9-C11) 1 – < 2,5 %

Acute Tox. 4 H302; Eye Dam. 1

H318 – Gefahr

CAS: 28348-53-0 EC: 248-983-7 Sodium cumenesulphonate 1 – < 2,5 %

Eye Irrit. 2:

H319 – Achtung

CAS: 139734-65-9 EC: 701-317-3 Amine, n-C10-16-alkyltrimethylendi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure < 1 %

- Acute Tox. 3
H311
- Acute Tox. 4
H302
- Aquatic Acute 1
H400
- Aquatic Chronic 1
H410
- Eye Dam. 1
H318
- Skin Corr. 1C
H314
- STOT RE 2
H373 – Gefahr

Diese Stoffe stellen gemäß Verordnung (EU) 2020/878 Gesundheits- oder Umweltgefahren dar. Für weitere Informationen zu Gefahren siehe Abschnitt 11, 12 und 16.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Die durch eine Vergiftung verursachten Symptome können zeitverzögert auftreten. Daher im Zweifelsfall bei direkter Exposition gegenüber dem chemischen Produkt oder bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe aufsuchen und dieses Sicherheitsdatenblatt vorlegen.

Nach Einatmen

Das Produkt ist nicht als gefährlich beim Einatmen eingestuft.

Bei Vergiftungssymptomen wird empfohlen

Betroffene Person aus dem Expositionsbereich entfernen

Für frische Luft sorgen

Betroffene Person in Ruhe halten

Bei anhaltenden Symptomen ärztliche Hilfe anfordern.

Nach Hautkontakt

Das Produkt ist nicht als gefährlich bei Hautkontakt eingestuft.

Dennoch wird empfohlen

Kontaminierte Kleidung und Schuhe entfernen

Haut gründlich mit kaltem Wasser und neutraler Seife abspülen bzw. Person duschen.

Bei schwerer Reaktion Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt

Augen mindestens 15 Minuten gründlich mit lauwarmem Wasser spülen.

Betroffene Person daran hindern

- Die Augen zu reiben
- Die Augen zu schließen
- Kontaktlinsen entfernen, sofern sie nicht am Auge festkleben.
- Nach der Reinigung so schnell wie möglich einen Arzt konsultieren und dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Verschlucken / Aspiration

- Kein Erbrechen herbeiführen.
- Falls Erbrechen auftritt:
- Kopf nach unten halten, um Aspiration zu vermeiden.
- Betroffene Person ruhig halten.
- Mund und Rachen ausspülen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Akute und verzögerte Wirkungen sind in Abschnitt 2 und 11 beschrieben.

4.3 Hinweise auf sofortige ärztliche Hilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Das Produkt ist unter normalen Bedingungen der Lagerung, Handhabung und Verwendung nicht brennbar. Im Falle einer Verbrennung infolge unsachgemäßer Handhabung, Lagerung oder Verwendung vorzugsweise Mehrzweck-Pulverlöscher (ABC-Pulver) gemäß der Verordnung über Brandschutzsysteme verwenden.

Ungeeignete Löschmittel

Nicht anwendbar.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Als Folge von Verbrennung oder thermischer Zersetzung entstehen reaktive Nebenprodukte, die hochtoxisch werden können und folglich ein ernstes Gesundheitsrisiko darstellen können.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Je nach Ausmaß des Brandes kann es erforderlich sein, vollständige Schutzkleidung und ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät (SCBA) zu verwenden. Mindestausstattung an Notfalleinrichtungen und -ausrüstung sollte verfügbar sein (Löschdecken, tragbares Erste-Hilfe-Set, ...) gemäß Richtlinie 89/654/EWG.

Zusätzliche Bestimmungen

Gemäß dem Internen Notfallplan und den Informationsblättern über Maßnahmen nach einem Unfall oder anderen Notfällen handeln. Alle Zündquellen beseitigen. Im Brandfall die Lagerbehälter und Tanks für Produkte, die infolge hoher Temperaturen für Verbrennung, Explosion oder BLEVE anfällig sind, kühlen. Das Einbringen der zur Brandbekämpfung verwendeten Produkte in ein Gewässer vermeiden.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für Personal, das nicht für Notfälle geschult ist

Leckagen abgrenzen, sofern keine zusätzliche Gefahr für die Personen besteht, die diese Aufgabe durchführen. Persönliche Schutzausrüstung muss gegen möglichen Kontakt mit dem verschütteten Produkt verwendet werden (siehe Abschnitt 8). Bereich räumen und Personen ohne Schutz fernhalten.

Für Einsatzkräfte

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Ein Einbringen in die aquatische Umwelt vermeiden, da das Produkt Stoffe enthält, die hierfür potenziell gefährlich sind. Das aufgenommene Produkt in hermetisch verschlossenen Behältern aufbewahren. Bei einer erheblichen Freisetzung in die aquatische Umwelt die zuständige Behörde benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Empfehlung

Verschüttetes Material mit Sand oder inertem Bindemittel aufnehmen und in einen geeigneten Behälter überführen. Nicht mit Sägemehl oder anderen brennbaren Bindemitteln aufnehmen. Bei Fragen zur Entsorgung Abschnitt 13 konsultieren.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

A.- Allgemeine Schutzmaßnahmen zur sicheren Verwendung

Die geltenden Rechtsvorschriften zur Verhütung industrieller Risiken hinsichtlich manueller Lastenhandhabung einhalten. Ordnung und Sauberkeit aufrechterhalten und mit sicheren Methoden entsorgen (Abschnitt 6).

B.- Technische Empfehlungen zur Verhütung von Bränden und Explosionen

Das Produkt ist unter normalen Bedingungen der Lagerung, Handhabung und Verwendung nicht brennbar. Es wird empfohlen, mit niedrigen Geschwindigkeiten umzufüllen, um die Entstehung elektrostatischer Ladungen zu vermeiden, die brennbare Produkte beeinflussen können. Abschnitt 10 bezüglich Bedingungen und Materialien, die zu vermeiden sind, konsultieren.

(Fortsetzung von Abschnitt 7)

C.- Technische Empfehlungen zur allgemeinen Arbeitshygiene

Während des Arbeitsprozesses nicht essen oder trinken; anschließend die Hände mit geeigneten Reinigungsmitteln waschen.

D.- Technische Empfehlungen zur Vermeidung von Umweltrisiken

Es wird empfohlen, absorbierendes Material in unmittelbarer Nähe des Produkts verfügbar zu haben (siehe Unterabschnitt 6.3).

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

A.- Technische Lagerungsmaßnahmen

Mindesttemperatur: 5 °C

Höchsttemperatur: 30 °C

Maximale Lagerzeit: 36 Monate

B.- Allgemeine Lagerungsbedingungen

Wärmequellen, Strahlung, statische Elektrizität und Kontakt mit Lebensmitteln vermeiden.

Für zusätzliche Informationen siehe Unterabschnitt 10.5.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Außer den bereits genannten Anweisungen ist es nicht erforderlich, besondere Empfehlungen bezüglich der Verwendungen dieses Produkts bereitzustellen.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Stoffe, deren Arbeitsplatzgrenzwerte am Arbeitsplatz überwacht werden müssen (Europäische OEL, keine landesspezifische Gesetzgebung):

Richtlinie (EU) 2000/39, Richtlinie 2004/37/EG, Richtlinie (EU) 2006/15, Richtlinie (EU) 2009/161, Richtlinie (EU) 2017/164, Richtlinie (EU) 2019/1831:

Identifikation – Arbeitsplatzgrenzwerte

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

IOELV (8 h): 10 ppm / 67,5 mg/m³

CAS: 112-34-5 EC: 203-961-6

IOELV (STEL): 15 ppm / 101,2 mg/m³

DNEL (Arbeitnehmer)

Kurzzeitexposition / Langzeitexposition

Identifikation – Systemisch / Lokal – Systemisch / Lokal

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Oral: Nicht anwendbar / Nicht anwendbar – Nicht anwendbar / Nicht anwendbar

Dermal: Nicht anwendbar / Nicht anwendbar – 83 mg/kg / Nicht anwendbar

Inhalation: Nicht anwendbar / 101,2 mg/m³ – 67,5 mg/m³ / 67,5 mg/m³

Tetrapotassium pyrophosphate

Oral: Nicht anwendbar / Nicht anwendbar – Nicht anwendbar / Nicht anwendbar

Dermal: Nicht anwendbar / Nicht anwendbar – Nicht anwendbar / Nicht anwendbar

Inhalation: Nicht anwendbar / Nicht anwendbar – 17,63 mg/m³ / Nicht anwendbar

Amine, n-C10-16-alkyltrimethylendi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure
Oral: Nicht anwendbar / Nicht anwendbar – Nicht anwendbar / Nicht anwendbar
Dermal: Nicht anwendbar / Nicht anwendbar – 2,86 mg/kg / Nicht anwendbar
Inhalation: Nicht anwendbar / Nicht anwendbar – 0,19 mg/m³ / Nicht anwendbar

DNEL (Allgemeinbevölkerung)

Kurzzeitexposition / Langzeitexposition
Identifikation – Systemisch / Lokal – Systemisch / Lokal

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Oral: Nicht anwendbar / Nicht anwendbar – 5 mg/kg / Nicht anwendbar
Dermal: Nicht anwendbar / Nicht anwendbar – 50 mg/kg / Nicht anwendbar
Inhalation: Nicht anwendbar / 60,7 mg/m³ – 40,5 mg/m³ / 40,5 mg/m³

Tetrapotassium pyrophosphate

Oral: Nicht anwendbar / Nicht anwendbar – Nicht anwendbar / Nicht anwendbar
Dermal: Nicht anwendbar / Nicht anwendbar – Nicht anwendbar / Nicht anwendbar
Inhalation: Nicht anwendbar / Nicht anwendbar – 4,35 mg/m³ / Nicht anwendbar

Amine, n-C10-16-alkyltrimethylendi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure

Oral: Nicht anwendbar / Nicht anwendbar – 0,029 mg/kg / Nicht anwendbar
Dermal: Nicht anwendbar / Nicht anwendbar – 0,286 mg/kg / Nicht anwendbar
Inhalation: Nicht anwendbar / Nicht anwendbar – 0,047 mg/m³ / Nicht anwendbar

PNEC:

–

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN (Fortsetzung)

Identifikation

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

STP: 200 mg/L

Süßwasser: 1,1 mg/L

CAS: 112-34-5

Boden: 0,32 mg/kg

Meerwasser: 0,11 mg/L

EC: 203-961-6

Intermittent: 11 mg/L

Sediment (Süßwasser): 4,4 mg/kg

Oral: 0,056 g/kg

Sediment (Meerwasser): 0,44 mg/kg

Amine, n-C10-16-alkyltrimethylendi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure

STP: 0,22 mg/L

Süßwasser: 0,00031 mg/L

CAS: 139734-65-9
Boden: 0,726 mg/kg
Meerwasser: 0,000031 mg/L
EC: 701-317-3
Intermittent: 0,000237 mg/L
Sediment (Süßwasser): 1,8 mg/kg
Oral: Nicht anwendbar
Sediment (Meerwasser): 0,18 mg/kg

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

A.- Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Als vorbeugende Maßnahme wird empfohlen, grundlegende persönliche Schutzausrüstung mit entsprechender „CE-Kennzeichnung“ gemäß Verordnung (EU) 2016/425 zu verwenden. Für weitere Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung (Lagerung, Verwendung, Reinigung, Wartung, Schutzklasse, ...) das vom Hersteller bereitgestellte Informationsblatt konsultieren. Für weitere Informationen siehe Unterabschnitt 7.1. Alle hier enthaltenen Informationen sind Empfehlungen und benötigen eine Konkretisierung durch die Dienste für Arbeitsschutz, da nicht bekannt ist, ob das Unternehmen zusätzliche Maßnahmen zur Verfügung hat.

B.- Atemschutz

Der Einsatz von Schutzausrüstung ist erforderlich, wenn sich Nebel bildet oder wenn die Arbeitsplatzgrenzwerte überschritten werden.

C.- Spezifischer Handschutz

Schutzhandschuhe gegen geringe Risiken.

Handschuhe bei jeglichen Anzeichen von Beschädigung ersetzen. Bei längerer Exposition gegenüber dem Produkt für professionelle/industrielle Anwender wird die Verwendung von CE III-Handschuhen gemäß EN 420:2004+A1:2010 und EN ISO 374-1:2016+A1:2018 empfohlen. Verpflichtender Handschutz.

Da es sich um ein Gemisch mehrerer Stoffe handelt, kann die Beständigkeit des Handschuhmaterials nicht im Voraus mit vollständiger Zuverlässigkeit berechnet werden und muss daher vor der Anwendung überprüft werden.

D.- Augen- und Gesichtsschutz

Panoramabrille gegen Spritzer/Projektionen.

EN 166:2002 / EN ISO 4007:2018

Täglich reinigen und regelmäßig gemäß Herstelleranweisungen desinfizieren. Verwenden, wenn Spritzgefahr besteht. Verpflichtender Gesichtsschutz.

E.- Körperschutz

Arbeitskleidung: Bei jeglichen Anzeichen von Verschlechterung ersetzen. Bei längerer Exposition gegenüber dem Produkt für professionelle/industrielle Anwender wird CE III gemäß EN ISO 6529:2013, EN ISO 6530:2005, EN ISO 13688:2013, EN 464:1994 empfohlen.

Rutschfeste Arbeitsschuhe: EN ISO 20347:2012

Bei Anzeichen von Verschlechterung ersetzen. Bei längerer Exposition gegenüber dem Produkt für professionelle/industrielle Anwender wird CE III gemäß EN ISO 20345:2012 und EN 13832-1:2007 empfohlen.

F.- Zusätzliche Notfallmaßnahmen

Notfallmaßnahme / Normen – Notfallmaßnahme / Normen

ANSI Z358-1 – ISO 3864-1:2011, ISO 3864-4:2011

DIN 12 899 – ISO 3864-1:2011, ISO 3864-4:2011

Notdusche – Augenspülstationen

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Gemäß den gemeinschaftlichen Rechtsvorschriften zum Umweltschutz wird empfohlen, ein Umwelteinbringen sowohl des Produkts als auch seines Behälters zu vermeiden. Für zusätzliche Informationen siehe Unterabschnitt 7.1.D.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN (Fortsetzung)

Flüchtige organische Verbindungen:

Im Hinblick auf die Richtlinie 2010/75/EU weist dieses Produkt folgende Eigenschaften auf:

VOC (Lieferung): 0,01 % (Gewicht)

VOC-Dichte bei 20 °C: 0,14 kg/m³ (0,14 g/L)

Durchschnittliche Kohlenstoffzahl: 9,94

Durchschnittliches Molekulargewicht: 142,66 g/mol

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Für vollständige Informationen siehe Produktdatenblatt.

Aussehen

Aggregatzustand bei 20 °C: Flüssig

Erscheinungsbild: Flüssig

Farbe: Verschiedene

Geruch: Charakteristisch

Geruchsschwelle: Nicht anwendbar *

Flüchtigkeit

Siedepunkt bei Atmosphärendruck: 103 °C

Dampfdruck bei 20 °C: 2335 Pa

Dampfdruck bei 50 °C: 12303,61 Pa (12,3 kPa)

Verdunstungsrate bei 20 °C: Nicht anwendbar *

Produktbeschreibung

Dichte bei 20 °C: 1035,9 kg/m³

Relative Dichte bei 20 °C: 1,036

Dynamische Viskosität bei 20 °C: Nicht anwendbar *

Kinematische Viskosität bei 20 °C: Nicht anwendbar *

Kinematische Viskosität bei 40 °C: Nicht anwendbar *

Konzentration: Nicht anwendbar *

pH: ≈ 7,5 – 8,5 (bei 100 %)

Dampfdichte bei 20 °C: Nicht anwendbar *

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser 20 °C: Nicht anwendbar *

Wasserlöslichkeit bei 20 °C: Nicht anwendbar *

Löslichkeitseigenschaften: Nicht anwendbar *

Zersetzungstemperatur: Nicht anwendbar *

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht anwendbar *

Entzündbarkeit

Flammpunkt: Nicht brennbar (> 60 °C)

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar *

Selbstentzündungstemperatur: 204 °C

Untere Explosionsgrenze: Nicht anwendbar *

Obere Explosionsgrenze: Nicht anwendbar *

Partikeleigenschaften

Medianer äquivalenter Durchmesser: Nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben

Nicht relevant aufgrund der Art des Produkts; liefert keine Informationen, die für seine Gefährdungseigenschaften relevant sind.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN (Fortsetzung)

Informationen zu physikalischen Gefahrenklassen

Explosive Eigenschaften: Nicht anwendbar *

Oxidierende Eigenschaften: Nicht anwendbar *

Korrosiv gegenüber Metallen: Nicht anwendbar *

Verbrennungswärme: Nicht anwendbar *

Aerosole – Gesamtanteil (Masse) entzündbarer Bestandteile: Nicht anwendbar *

Weitere sicherheitsrelevante Eigenschaften

Oberflächenspannung bei 20 °C: Nicht anwendbar *

Brechungsindex: Nicht anwendbar *

Nicht relevant aufgrund der Art des Produkts; liefert keine Informationen, die für seine Gefährdungseigenschaften relevant sind.

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Es werden keine gefährlichen Reaktionen erwartet, da das Produkt unter empfohlenen Lagerbedingungen stabil ist. Siehe Abschnitt 7.

10.2 Chemische Stabilität

Chemisch stabil unter den angegebenen Bedingungen der Lagerung, Handhabung und Verwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter den angegebenen Bedingungen werden keine gefährlichen Reaktionen erwartet, die zu übermäßigen Temperaturen oder Druck führen.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Gilt für Handhabung und Lagerung bei Raumtemperatur

Stoß und Reibung: Nicht anwendbar

Kontakt mit Luft: Nicht anwendbar

Temperaturerhöhung: Nicht anwendbar

Sonnenlicht: Nicht anwendbar

Feuchtigkeit: Nicht anwendbar

10.5 Unverträgliche Materialien

Säuren: Nicht anwendbar

Wasser: Nicht anwendbar

Oxidationsmittel: Direkten Kontakt vermeiden

Brennbare Materialien: Nicht anwendbar

Sonstige: Alkalien oder starke Basen vermeiden

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Siehe Unterabschnitt 10.3, 10.4 und 10.5 zur Ermittlung der spezifischen Zersetzungsprodukte. Je nach Zersetzungsbedingungen können komplexe Gemische chemischer Stoffe freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO₂), Kohlenmonoxid und andere organische Verbindungen.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Experimentelle Informationen zu den toxikologischen Eigenschaften des Produkts selbst liegen nicht vor.

Enthält Glykole. Es wird empfohlen, die Dämpfe nicht über längere Zeit einzuatmen, da die Möglichkeit gesundheitsschädlicher Wirkungen besteht.

Gefährliche Auswirkungen auf die Gesundheit

Bei wiederholter, längerer Exposition oder bei Konzentrationen über den empfohlenen Arbeitsplatzgrenzwerten können je nach Expositionsweg gesundheitsschädliche Wirkungen auftreten:

A – Verschlucken (akute Wirkung):

- Akute Toxizität: Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt; es enthält jedoch Stoffe, die als gefährlich beim Verschlucken eingestuft sind. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 3.
- Ätzwirkung/Reizwirkung: Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es enthält jedoch Stoffe, die für diesen Effekt als gefährlich eingestuft sind. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 3.

B – Einatmen (akute Wirkung):

- Akute Toxizität: Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Stoffe enthält, die als gefährlich beim Einatmen eingestuft sind. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 3.
- Ätzwirkung/Reizwirkung: Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es enthält jedoch Stoffe, die für diesen Effekt als gefährlich eingestuft sind. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 3.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN (Fortsetzung)

C – Kontakt mit Haut und Augen (akute Wirkung):

- Kontakt mit der Haut: Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es enthält jedoch Stoffe, die als gefährlich bei Hautkontakt eingestuft sind. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 3.
- Kontakt mit den Augen: Verursacht schwere Augenreizung nach Kontakt.

D – CMR-Wirkungen (Karzinogenität, Mutagenität und Reproduktionstoxizität):

- Karzinogenität: Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Stoffe enthält, die für die genannten Wirkungen als gefährlich eingestuft sind. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 3.

IARC: 2,2',2''-Nitrilotriethanol (3); d-Limonen (3); 2,6-di-tert-butyl-p-cresol (3)

- Mutagenität: Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Stoffe enthält, die als gefährlich für diesen Effekt eingestuft sind. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 3.
- Reproduktionstoxizität: Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Stoffe enthält, die als gefährlich für diesen Effekt eingestuft sind. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 3.

E – Sensibilisierende Wirkungen:

- Atemwege: Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Stoffe enthält, die als gefährlich mit sensibilisierenden Wirkungen eingestuft sind. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 3.
- Haut: Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Stoffe enthält, die als gefährlich für diesen Effekt eingestuft sind. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 3.

F – Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) – einmalige Exposition:

Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Stoffe enthält, die als gefährlich für diesen Effekt eingestuft sind. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 3.

G – Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) – wiederholte Exposition:

- STOT – wiederholte Exposition: Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es enthält jedoch Stoffe, die aufgrund wiederholter Exposition als gefährlich eingestuft sind. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 3.
- Haut: Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Stoffe enthält, die als gefährlich für diesen Effekt eingestuft sind. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 3.

H – Aspirationsgefahr:

Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Stoffe enthält, die als gefährlich für diesen Effekt eingestuft sind. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 3.

Weitere Informationen:

Nicht anwendbar

Spezifische toxikologische Informationen zu den Stoffen

Identifikation	Akute Toxizität	Spezies
Tetrapotassium pyrophosphate	LD50 oral: Nicht anwendbar	–
CAS: 7320-34-5	LD50 dermal: 4640 mg/kg	Kaninchen
EC: 230-785-7	LC50 inhalativ: Nicht anwendbar	–
Alcohol ethoxylated (C9-C11)	LD50 oral: 1400 mg/kg	Ratte
CAS: 68439-46-3	LD50 dermal: Nicht anwendbar	–
EC: 614-482-0	LC50 inhalativ: Nicht anwendbar	–
Amine, n-C10-16-alkyltrimethylendi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure	LD50 oral: 756,6 mg/kg	Ratte
CAS: 139734-65-9	LD50 dermal: Nicht anwendbar	–
EC: 701-317-3	LC50 inhalativ: Nicht anwendbar	–

11.2 Angaben zu sonstigen Gefahren

Endokrinschädigende Eigenschaften

Endokrinschädigende Eigenschaften: Das Produkt erfüllt die Kriterien nicht.

Weitere Informationen

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Die experimentellen Informationen zu den ökotoxikologischen Eigenschaften des Produkts selbst liegen nicht vor.

Enthält Phosphate. Übermäßige Einleitung kann Eutrophierung verursachen.

12.1 Toxizität

Akute Toxizität

Identifikation	Konzentration	Art	Gruppe
2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	LC50 1300 mg/L (96 h)	Lepomis macrochirus	Fisch
CAS: 112-34-5	EC50 2850 mg/L (24 h)	Daphnia magna	Krebstier
EC: 203-961-6	EC50 53 mg/L (192 h)	Microcystis aeruginosa	Alge
Alkohol ethoxyliert (C9–C11)	LC50 113 mg/L (96 h) QSAR	Fisch	
CAS: 68439-46-3	EC50 Nicht anwendbar	–	–
EC: 614-482-0	EC50 Nicht anwendbar	–	–
Amine, n-C10-16-alkyltrimethylendi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure	LC50 0,207 mg/L (96 h)	Oncorhynchus mykiss	Fisch
CAS: 139734-65-9	EC50 0,033 mg/L (48 h)	Daphnia magna	Krebstier
EC: 701-317-3	EC50 0,0237 mg/L (72 h)	Pseudokirchneriella subcapitata	Alge

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Stoffspezifische Informationen

Identifikation	Abbaubarkeit	Biologische Abbaubarkeit
2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	BOD5 0,25 g O ₂ /g – Konzentration 100 mg/L	–
CAS: 112-34-5	COD 2,08 g O ₂ /g – Zeitraum 28 Tage	–
EC: 203-961-6	BOD5/COD 0,12 %	Biologisch abbaubar 92 %
Amine, n-C10-16-alkyltrimethylendi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure	BOD5 Nicht anwendbar – Konzentration 5,17 mg/L	–
CAS: 139734-65-9	COD Nicht anwendbar – Zeitraum 28 Tage	–
EC: 701-317-3	BOD5/COD Nicht anwendbar %	biologisch abbaubar 94 %

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Stoffspezifische Informationen

Identifikation	Bioakkumulationspotenzial
2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	BCF 0,46
CAS: 112-34-5	Pow Log 0,56
EC: 203-961-6	Potenzial gering
Amine, n-C10-16-alkyltrimethylendi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure	BCF 19

CAS: 139734-65-9 Pow Log 2,33

EC: 701-317-3 Potenzial gering

12.4 Mobilität im Boden

Identifikation Adsorption/Desorption Flüchtigkeit

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol Koc 48 Henry 7,2E-9 Pa·m³/mol

CAS: 112-34-5 Schlussfolgerung sehr hoch Trockener Boden: Nein

EC: 203-961-6 Oberflächenspannung 3,395E-2 N/m (25 °C) Feuchter Boden: Nein

Amine, n-C10-16-alkyltrimethylendi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure Koc 58119

Henry Nicht anwendbar

CAS: 139734-65-9 Schlussfolgerung unbeweglich Trockener Boden: Nicht
anwendbar

EC: 701-317-3 Oberflächenspannung Nicht anwendbar Feuchter Boden: Nicht anwendbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt erfüllt nicht die PBT/vPvB-Kriterien.

12.6 Endokrinschädigende Eigenschaften

Endokrinschädigende Eigenschaften: Das Produkt erfüllt die Kriterien nicht.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Nicht beschrieben.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Code Beschreibung Abfallklasse (Verordnung (EU) Nr. 1357/2014)

20 01 30 Reinigungsmittel, die nicht unter 20 01 29 fallen Nicht gefährlich

Art des Abfalls (Verordnung (EU) Nr. 1357/2014):

Nicht anwendbar

Abfallbewirtschaftung (Entsorgung und Verwertung):

Den zugelassenen Entsorgungsdienstleister bezüglich Bewertung und Entsorgungsmaßnahmen gemäß Anhang 1 und Anhang 2 (Richtlinie 2008/98/EG) konsultieren. Da der Behälter unter 15 01 (2014/955/EG) fällt und, falls der Behälter in direkten Kontakt mit dem Produkt gekommen ist, wird er auf die gleiche Weise wie das Produkt selbst behandelt. Andernfalls wird er als nicht gefährlicher Rückstand behandelt. Abfälle dürfen nicht in die Kanalisation entsorgt werden. Siehe Absatz 6.2.

Vorschriften zur Abfallbewirtschaftung:

Gemäß Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sind die gemeinschaftlichen oder staatlichen Bestimmungen zur Abfallbewirtschaftung angegeben.

Gemeinschaftsrecht: Richtlinie 2008/98/EG, 2014/955/EU, Verordnung (EU) Nr. 1357/2014

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Dieses Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften (ADR/RID, IMDG, IATA).

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Kandidatenstoffe für eine Zulassung nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH): Nicht anwendbar

Stoffe, die in Anhang XIV von REACH („Zulassungsliste“) enthalten sind, und Ablaufdatum: Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen: Nicht anwendbar

Artikel 95, VERORDNUNG (EU) Nr. 528/2012: Amine, n-C10-16-alkyltrimethylendi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure (Produktart 2, 3, 4)

VERORDNUNG (EU) Nr. 649/2012 über die Ein- und Ausfuhr gefährlicher Chemikalien: Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien:

Gemäß dieser Verordnung erfüllt das Produkt Folgendes:

Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen die in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegten Kriterien der biologischen Abbaubarkeit. Die Informationen zum Nachweis sind den zuständigen Behörden der Mitgliedstaaten verfügbar und werden ihnen auf direkte Anfrage oder auf Anfrage eines Detergenzienherstellers vorgelegt.

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe:

Bestandteil	Konzentrationsintervall
Phosphate	% (w/w) < 5
Nichtionische Tenside	% (w/w) < 5
Anionische Tenside	% (w/w) < 5
EDTA und Salze davon	% (w/w) < 5
Parfüms	–

Seveso III:

Nicht anwendbar

Beschränkungen für das Inverkehrbringen und die Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe und Gemische (Anhang XVII REACH, usw ...):

Enthält mehr als 3 % (Gewicht) 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol.

Darf nach dem 27. Juni 2010 nicht erstmals in Verkehr gebracht werden zur Abgabe an die Allgemeinheit als Bestandteil von Sprühfarben oder Sprühreinigern in Aerosolspendern in Konzentrationen von 3 % oder mehr (Gewicht).

Sprühfarben und Sprühreiniger in Aerosolspendern, die DEGBE enthalten und Absatz 1 nicht entsprechen, dürfen nach dem 27. Dezember 2010 nicht zur Abgabe an die Allgemeinheit in Verkehr gebracht werden.

Unbeschadet anderer gemeinschaftlicher Rechtsvorschriften zur Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen stellen Lieferanten vor dem Inverkehrbringen sicher, dass Farben (außer Sprühfarben), die DEGBE in Konzentrationen von 3 % oder mehr (Gewicht) enthalten und zur Abgabe an die Allgemeinheit in Verkehr gebracht werden, bis zum 27. Dezember 2010 sichtbar, leserlich und dauerhaft wie folgt gekennzeichnet sind: „Nicht in Farbspritzgeräten verwenden“.

Darf nicht verwendet werden in:

- Zierartikeln, die dazu bestimmt sind, durch verschiedene Phasen Licht- oder Farbeffekte zu erzeugen, z. B. in Zierlampen und Aschenbechern,
- Tricks und Scherzen,
- Spielen für einen oder mehrere Teilnehmer oder in Artikeln, die als solche verwendet werden sollen, auch wenn sie dekorative Aspekte haben.

Spezifische Bestimmungen zum Schutz von Menschen oder der Umwelt:

Es wird empfohlen, die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen als Grundlage für die Durchführung arbeitsplatzspezifischer Risikobewertungen zu verwenden, um die erforderlichen Maßnahmen zur Risikoprävention für Handhabung, Verwendung, Lagerung und Entsorgung dieses Produkts festzulegen.

Andere Rechtsvorschriften:

Das Produkt kann von sektoraler Gesetzgebung betroffen sein:

- Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. November 2009 über kosmetische Mittel
- Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien
- Verordnung (EG) Nr. 907/2006 der Kommission vom 20. Juni 2006 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 ... über Detergenzien zur Anpassung der Anhänge III und VII
- Verordnung (EG) Nr. 551/2009 der Kommission vom 25. Juni 2009 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 ... über Detergenzien zur Anpassung der Anhänge V und VI (Tensid-Ausnahmeregelung)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Der Lieferant hat keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Rechtsvorschriften zu Sicherheitsdatenblättern:

Das Sicherheitsdatenblatt ist in einer Amtssprache des Landes bereitzustellen, in dem das Produkt in Verkehr gebracht wird. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß ANHANG II – Leitfaden zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (VERORDNUNG (EU) 2020/878 DER KOMMISSION) erstellt.

Änderungen gegenüber dem vorherigen Sicherheitsdatenblatt, die die Art der Risikobewältigung betreffen:

Nicht anwendbar

Texte der in Abschnitt 2 genannten gesetzlichen Sätze:

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Texte der in Abschnitt 3 genannten gesetzlichen Sätze:

Die angegebenen Sätze beziehen sich nicht auf das Produkt selbst; sie sind nur zu Informationszwecken vorhanden und beziehen sich auf die einzelnen Bestandteile, die in Abschnitt 3 aufgeführt sind.

CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Acute Tox. 3:

H311 – Giftig bei Hautkontakt.

Acute Tox. 4:

H302 – Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Aquatic Acute 1:

H400 – Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatic Chronic 1:

H410 – Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Eye Dam. 1:

H318 – Verursacht schwere Augenschäden.

Eye Irrit. 2:

H319 – Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Corr. 1C:

H314 – Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

STOT RE 2:

H373 – Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Einstufungsverfahren:

Eye Irrit. 2: Berechnungsmethode

Hinweise zur Schulung:

Es wird eine Schulung empfohlen, um industrielle Risiken für das Personal, das dieses Produkt verwendet, zu verhindern und um das Verständnis und die Interpretation dieses Sicherheitsdatenblatts sowie des Etiketts auf dem Produkt zu erleichtern.

Hauptquellen der Bibliographie:

<http://echa.europa.eu>

<http://eur-lex.europa.eu>

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN (Fortsetzung)**Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter im Seeverkehr

IATA: Internationale Luftverkehrs-Vereinigung

ICAO: Internationale Zivilluftfahrt-Organisation

COD: Chemischer Sauerstoffbedarf

BOD5: 5-Tage-biochemischer Sauerstoffbedarf

BCF: Biokonzentrationsfaktor

LD50: Letale Dosis 50

LC50: Letale Konzentration 50

EC50: Effektive Konzentration 50

LogPOW: Verteilungskoeffizient Octanol/Wasser

Koc: Verteilungskoeffizient für organischen Kohlenstoff


UFI: eindeutiger Rezepturidentifikator

IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung

**OA MATTRESS CARE****SECTION 1: IDENTIFICATION OF THE SUBSTANCE/MIXTURE AND OF THE COMPANY/UNDERTAKING**

- 1.1 Product identifier:** OA MATTRESS CARE
Other means of identification:
Non-applicable
- 1.2 Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against:**
Relevant uses: Detergent
Uses advised against: All uses not specified in this section or in section 7.3
- 1.3 Details of the supplier of the safety data sheet:**
FABB sp. z o.o.
Komorowicka 39-41,
43-300 Bielsko-Biała
+48/33 47 111 74
www.oaisfair.com
mail: fabb@fabb.pl
- 1.4 Emergency telephone number:** 112

SECTION 2: HAZARDS IDENTIFICATION

- 2.1 Classification of the substance or mixture:**
CLP Regulation (EC) No 1272/2008:
Classification of this product has been carried out in accordance with CLP Regulation (EC) No 1272/2008.
Eye Irrit. 2: Eye irritation, Category 2, H319
- 2.2 Label elements:**
CLP Regulation (EC) No 1272/2008:
Warning

Hazard statements:
Eye Irrit. 2: H319 - Causes serious eye irritation.
Precautionary statements:
P101: If medical advice is needed, have product container or label at hand.
P102: Keep out of reach of children.
P264: Wash thoroughly after handling.
P280: Wear protective gloves/protective clothing/eye protection/protective footwear.
P305+P351+P338: IF IN EYES: Rinse cautiously with water for several minutes. Remove contact lenses, if present and easy to do. Continue rinsing.
P337+P313: If eye irritation persists: Get medical advice/attention.
P501: Dispose of contents/container according to the separated collection system used in your municipality.
Additional Labelling:
Do not use in paint spraying equipment
- 2.3 Other hazards:**
Product fails to meet PBT/vPvB criteria
Endocrine-disrupting properties: The product fails to meet the criteria.

SECTION 3: COMPOSITION/INFORMATION ON INGREDIENTS

- 3.1 Substance:**
Non-applicable
- 3.2 Mixture:**
Chemical description: Aqueous mixture composed of chemical products for cleaning products
Components:

- CONTINUED ON NEXT PAGE -

Safety data sheet

This SDS is an English translation of COMMISSION REGULATION (EU) 2020/878, without any country-specific legislation

OA MATTRESS CARE



SECTION 3: COMPOSITION/INFORMATION ON INGREDIENTS (continued)

In accordance with Annex II of Regulation (EC) No 1907/2006 (point 3), the product contains:

Identification	Chemical name/Classification	Concentration
CAS: 112-34-5 EC: 203-961-6 Index: 603-096-00-8 REACH: 01-2119475104-44-XXXX	2-(2-butoxyethoxy)ethanol⁽¹⁾ ATP CLP00	2,5 - <10 %
	Regulation 1272/2008 Eye Irrit. 2: H319 - Warning	
CAS: 7320-34-5 EC: 230-785-7 Index: Non-applicable REACH: 01-2119489369-18-XXXX	Tetrapotassium pyrophosphate⁽¹⁾ Self-classified	1 - <2,5 %
	Regulation 1272/2008 Eye Irrit. 2: H319 - Warning	
CAS: 68439-46-3 EC: 614-482-0 Index: Non-applicable REACH: Non-applicable	Alcohol ethoxylated (C9-C11)⁽¹⁾ Self-classified	1 - <2,5 %
	Regulation 1272/2008 Acute Tox. 4: H302; Eye Dam. 1: H318 - Danger	
CAS: 28348-53-0 EC: 248-983-7 Index: Non-applicable REACH: 01-2120759186-46-XXXX	Sodium cumenesulphonate⁽¹⁾ Self-classified	1 - <2,5 %
	Regulation 1272/2008 Eye Irrit. 2: H319 - Warning	
CAS: 139734-65-9 EC: 701-317-3 Index: Non-applicable REACH: 01-2120050368-56-XXXX	Amines, n-C10-16-alkyltrimethylenedi-, reaction products with chloroacetic acid⁽¹⁾ Self-classified	<1 %
	Regulation 1272/2008 Acute Tox. 3: H311; Acute Tox. 4: H302; Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 1: H410; Eye Dam. 1: H318; Skin Corr. 1C: H314; STOT RE 2: H373 - Danger	

⁽¹⁾ Substances presenting a health or environmental hazard which meet criteria laid down in Regulation (EU) No. 2020/878

To obtain more information on the hazards of the substances consult sections 11, 12 and 16.

Other information:

Identification	M-factor	
Amines, n-C10-16-alkyltrimethylenedi-, reaction products with chloroacetic acid CAS: 139734-65-9 EC: 701-317-3	Acute	10
	Chronic	1

Identification	Specific concentration limit
Amines, n-C10-16-alkyltrimethylenedi-, reaction products with chloroacetic acid CAS: 139734-65-9 EC: 701-317-3	% (w/w) >=1: Skin Irrit. 2 - H315 % (w/w) >=1: Eye Irrit. 2 - H319

SECTION 4: FIRST AID MEASURES

4.1 Description of first aid measures:

The symptoms resulting from intoxication can appear after exposure, therefore, in case of doubt, seek medical attention for direct exposure to the chemical product or persistent discomfort, showing the SDS of this product.

By inhalation:

This product is not classified as hazardous through inhalation. However, in case of intoxication symptoms it is recommended to remove the person affected from the area of exposure, provide clean air and keep at rest. Request medical attention if symptoms persist.

By skin contact:

This product is not classified as hazardous when in contact with the skin. However, in case of skin contact it is recommended to remove contaminated clothes and shoes, rinse the skin or if necessary shower the affected person thoroughly with cold water and neutral soap. In case of serious reaction consult a doctor.

By eye contact:

Rinse eyes thoroughly with lukewarm water for at least 15 minutes. Do not allow the person affected to rub or close their eyes. If the injured person uses contact lenses, these should be removed unless they are stuck to the eyes, in which case this could cause further damage. In all cases, after cleaning, a doctor should be consulted as quickly as possible with the SDS of the product.

By ingestion/aspiration:

Do not induce vomiting, but if it does happen keep the head down to avoid aspiration. Keep the person affected at rest. Rinse out the mouth and throat, as they may have been affected during ingestion.

4.2 Most important symptoms and effects, both acute and delayed:

Acute and delayed effects are indicated in sections 2 and 11.

4.3 Indication of any immediate medical attention and special treatment needed:

- CONTINUED ON NEXT PAGE -



OA MATTRESS CARE

SECTION 4: FIRST AID MEASURES (continued)

Non-applicable

SECTION 5: FIREFIGHTING MEASURES

5.1 Extinguishing media:

Suitable extinguishing media:

Product is non-flammable under normal conditions of storage, handling and use. In the case of combustion as a result of improper handling, storage or use preferably use polyvalent powder extinguishers (ABC powder), in accordance with the Regulation on fire protection systems.

Unsuitable extinguishing media:

Non-applicable

5.2 Special hazards arising from the substance or mixture:

As a result of combustion or thermal decomposition reactive sub-products are created that can become highly toxic and, consequently, can present a serious health risk.

5.3 Advice for firefighters:

Depending on the magnitude of the fire it may be necessary to use full protective clothing and self-contained breathing apparatus (SCBA). Minimum emergency facilities and equipment should be available (fire blankets, portable first aid kit,...) in accordance with Directive 89/654/EC.

Additional provisions:

Act in accordance with the Internal Emergency Plan and the Information Sheets on actions to take after an accident or other emergencies. Eliminate all sources of ignition. In case of fire, cool the storage containers and tanks for products susceptible to combustion, explosion or BLEVE as a result of high temperatures. Avoid spillage of the products used to extinguish the fire into an aqueous medium.

SECTION 6: ACCIDENTAL RELEASE MEASURES

6.1 Personal precautions, protective equipment and emergency procedures:

For non-emergency personnel:

Isolate leaks provided that there is no additional risk for the people performing this task. Personal protection equipment must be used against potential contact with the spilt product (See section 8). Evacuate the area and keep out those who do not have protection.

For emergency responders:

Wear protective equipment. Keep unprotected persons away. See section 8.

6.2 Environmental precautions:

Avoid spillage into the aquatic environment as it contains substances potentially dangerous for this. Contain the product absorbed in hermetically sealed containers. In the case of serious spillage into the aquatic environment notify the relevant authority.

6.3 Methods and material for containment and cleaning up:

It is recommended:

Absorb the spillage using sand or inert absorbent and move it to a safe place. Do not absorb in sawdust or other combustible absorbents. For any concern related to disposal consult section 13.

6.4 Reference to other sections:

See sections 8 and 13.

SECTION 7: HANDLING AND STORAGE

7.1 Precautions for safe handling:

A.- General precautions for safe use

Comply with the current legislation concerning the prevention of industrial risks with regards manually handling weights. Maintain order, cleanliness and dispose of using safe methods (section 6).

B.- Technical recommendations for the prevention of fires and explosions

Product is non-flammable under normal conditions of storage, handling and use. It is recommended to transfer at slow speeds to avoid the generation of electrostatic charges that can affect flammable products. Consult section 10 for information on conditions and materials that should be avoided.

- CONTINUED ON NEXT PAGE -

Safety data sheet

This SDS is an English translation of COMMISSION REGULATION (EU) 2020/878, without any country-specific legislation



OA MATTRESS CARE

SECTION 7: HANDLING AND STORAGE (continued)

C.- Technical recommendations on general occupational hygiene

Do not eat or drink during the process, washing hands afterwards with suitable cleaning products.

D.- Technical recommendations to prevent environmental risks

It is recommended to have absorbent material available at close proximity to the product (See subsection 6.3)

7.2 Conditions for safe storage, including any incompatibilities:

A.- Technical measures for storage

Minimum Temp.: 5 °C

Maximum Temp.: 30 °C

Maximum time: 36 Months

B.- General conditions for storage

Avoid sources of heat, radiation, static electricity and contact with food. For additional information see subsection 10.5

7.3 Specific end use(s):

Except for the instructions already specified it is not necessary to provide any special recommendation regarding the uses of this product.

SECTION 8: EXPOSURE CONTROLS/PERSONAL PROTECTION

8.1 Control parameters:

Substances whose occupational exposure limits have to be monitored in the workplace (European OEL, not country-specific legislation):

Directive (EU) 2000/39, Directive 2004/37/EC, Directive (EU) 2006/15, Directive (EU) 2009/161, Directive (EU) 2017/164, Directive (EU) 2019/1831:

Identification	Occupational exposure limits		
	IOELV (8h)	10 ppm	67,5 mg/m ³
2-(2-butoxyethoxy)ethanol CAS: 112-34-5 EC: 203-961-6	IOELV (STEL)	15 ppm	101,2 mg/m ³

DNEL (Workers):

Identification		Short exposure		Long exposure	
		Systemic	Local	Systemic	Local
2-(2-butoxyethoxy)ethanol CAS: 112-34-5 EC: 203-961-6	Oral	Non-applicable	Non-applicable	Non-applicable	Non-applicable
	Dermal	Non-applicable	Non-applicable	83 mg/kg	Non-applicable
	Inhalation	Non-applicable	101,2 mg/m ³	67,5 mg/m ³	67,5 mg/m ³
Tetrapotassium pyrophosphate CAS: 7320-34-5 EC: 230-785-7	Oral	Non-applicable	Non-applicable	Non-applicable	Non-applicable
	Dermal	Non-applicable	Non-applicable	Non-applicable	Non-applicable
	Inhalation	Non-applicable	Non-applicable	17,63 mg/m ³	Non-applicable
Amines, n-C10-16-alkyltrimethylenedi-, reaction products with chloroacetic acid CAS: 139734-65-9 EC: 701-317-3	Oral	Non-applicable	Non-applicable	Non-applicable	Non-applicable
	Dermal	Non-applicable	Non-applicable	2,86 mg/kg	Non-applicable
	Inhalation	Non-applicable	Non-applicable	0,19 mg/m ³	Non-applicable

DNEL (General population):

Identification		Short exposure		Long exposure	
		Systemic	Local	Systemic	Local
2-(2-butoxyethoxy)ethanol CAS: 112-34-5 EC: 203-961-6	Oral	Non-applicable	Non-applicable	5 mg/kg	Non-applicable
	Dermal	Non-applicable	Non-applicable	50 mg/kg	Non-applicable
	Inhalation	Non-applicable	60,7 mg/m ³	40,5 mg/m ³	40,5 mg/m ³
Tetrapotassium pyrophosphate CAS: 7320-34-5 EC: 230-785-7	Oral	Non-applicable	Non-applicable	Non-applicable	Non-applicable
	Dermal	Non-applicable	Non-applicable	Non-applicable	Non-applicable
	Inhalation	Non-applicable	Non-applicable	4,35 mg/m ³	Non-applicable
Amines, n-C10-16-alkyltrimethylenedi-, reaction products with chloroacetic acid CAS: 139734-65-9 EC: 701-317-3	Oral	Non-applicable	Non-applicable	0,029 mg/kg	Non-applicable
	Dermal	Non-applicable	Non-applicable	0,286 mg/kg	Non-applicable
	Inhalation	Non-applicable	Non-applicable	0,047 mg/m ³	Non-applicable

PNEC:

- CONTINUED ON NEXT PAGE -

Safety data sheet

This SDS is an English translation of COMMISSION REGULATION (EU) 2020/878, without any country-specific legislation



OA MATTRESS CARE

SECTION 8: EXPOSURE CONTROLS/PERSONAL PROTECTION (continued)

Identification				
2-(2-butoxyethoxy)ethanol CAS: 112-34-5 EC: 203-961-6	STP	200 mg/L	Fresh water	1,1 mg/L
	Soil	0,32 mg/kg	Marine water	0,11 mg/L
	Intermittent	11 mg/L	Sediment (Fresh water)	4,4 mg/kg
	Oral	0,056 g/kg	Sediment (Marine water)	0,44 mg/kg
Amines, n-C10-16-alkyltrimethylenedi-, reaction products with chloroacetic acid CAS: 139734-65-9 EC: 701-317-3	STP	0,22 mg/L	Fresh water	0,00031 mg/L
	Soil	0,726 mg/kg	Marine water	0,000031 mg/L
	Intermittent	0,000237 mg/L	Sediment (Fresh water)	1,8 mg/kg
	Oral	Non-applicable	Sediment (Marine water)	0,18 mg/kg

8.2 Exposure controls:



A.- Individual protection measures, such as personal protective equipment

As a preventative measure it is recommended to use basic Personal Protective Equipment, with the corresponding <<CE marking>> in accordance with Regulation (EU) 2016/425. For more information on Personal Protective Equipment (storage, use, cleaning, maintenance, class of protection,...) consult the information leaflet provided by the manufacturer. For more information see subsection 7.1. All information contained herein is a recommendation which needs some specification from the labour risk prevention services as it is not known whether the company has additional measures at its disposal.

B.- Respiratory protection



The use of protection equipment will be necessary if a mist forms or if the occupational exposure limits are exceeded.

C.- Specific protection for the hands



Pictogram	PPE	Labelling	CEN Standard	Remarks
 Mandatory hand protection	Protective gloves against minor risks			Replace gloves in case of any sign of damage. For prolonged periods of exposure to the product for professional users/industrials, we recommend using CE III gloves in line with standards EN 420:2004+A1:2010 and EN ISO 374-1:2016+A1:2018

As the product is a mixture of several substances, the resistance of the glove material can not be calculated in advance with total reliability and has therefore to be checked prior to the application.



D.- Eye and face protection

Pictogram	PPE	Labelling	CEN Standard	Remarks
 Mandatory face protection	Panoramic glasses against splash/projections.		EN 166:2002 EN ISO 4007:2018	Clean daily and disinfect periodically according to the manufacturer's instructions. Use if there is a risk of splashing.

E.- Body protection

Pictogram	PPE	Labelling	CEN Standard	Remarks
	Work clothing			Replace before any evidence of deterioration. For periods of prolonged exposure to the product for professional/industrial users CE III is recommended, in accordance with the regulations in EN ISO 6529:2013, EN ISO 6530:2005, EN ISO 13688:2013, EN 464:1994.
	Anti-slip work shoes		EN ISO 20347:2012	Replace before any evidence of deterioration. For periods of prolonged exposure to the product for professional/industrial users CE III is recommended, in accordance with the regulations in EN ISO 20345:2012 y EN 13832-1:2007

F.- Additional emergency measures

Emergency measure	Standards	Emergency measure	Standards
 Emergency shower	ANSI Z358-1 ISO 3864-1:2011, ISO 3864-4:2011	 Eyewash stations	DIN 12 899 ISO 3864-1:2011, ISO 3864-4:2011

Environmental exposure controls:

In accordance with the community legislation for the protection of the environment it is recommended to avoid environmental spillage of both the product and its container. For additional information see subsection 7.1.D

- CONTINUED ON NEXT PAGE -

Safety data sheet

This SDS is an English translation of COMMISSION REGULATION (EU) 2020/878, without any country-specific legislation



OA MATTRESS CARE

SECTION 8: EXPOSURE CONTROLS/PERSONAL PROTECTION (continued)

Volatile organic compounds:

With regard to Directive 2010/75/EU, this product has the following characteristics:

V.O.C. (Supply):	0,01 % weight
V.O.C. density at 20 °C:	0,14 kg/m ³ (0,14 g/L)
Average carbon number:	9,94
Average molecular weight:	142,66 g/mol

SECTION 9: PHYSICAL AND CHEMICAL PROPERTIES

9.1 Information on basic physical and chemical properties:

For complete information see the product datasheet.

Appearance:

Physical state at 20 °C:	Liquid
Appearance:	Fluid
Colour:	Several
Odour:	Characteristic
Odour threshold:	Non-applicable *

Volatility:

Boiling point at atmospheric pressure:	103 °C
Vapour pressure at 20 °C:	2335 Pa
Vapour pressure at 50 °C:	12303,61 Pa (12,3 kPa)
Evaporation rate at 20 °C:	Non-applicable *

Product description:

Density at 20 °C:	1035,9 kg/m ³
Relative density at 20 °C:	1,036
Dynamic viscosity at 20 °C:	Non-applicable *
Kinematic viscosity at 20 °C:	Non-applicable *
Kinematic viscosity at 40 °C:	Non-applicable *
Concentration:	Non-applicable *
pH:	≈7,5 - 8,5 (at 100 %)
Vapour density at 20 °C:	Non-applicable *
Partition coefficient n-octanol/water 20 °C:	Non-applicable *
Solubility in water at 20 °C:	Non-applicable *
Solubility properties:	Non-applicable *
Decomposition temperature:	Non-applicable *
Melting point/freezing point:	Non-applicable *

Flammability:

Flash Point:	Non Flammable (>60 °C)
Flammability (solid, gas):	Non-applicable *
Autoignition temperature:	204 °C
Lower flammability limit:	Non-applicable *
Upper flammability limit:	Non-applicable *

Particle characteristics:

Median equivalent diameter:	Non-applicable
-----------------------------	----------------

9.2 Other information:

*Not relevant due to the nature of the product, not providing information property of its hazards.

- CONTINUED ON NEXT PAGE -

**OA MATTRESS CARE****SECTION 9: PHYSICAL AND CHEMICAL PROPERTIES (continued)****Information with regard to physical hazard classes:**

Explosive properties:	Non-applicable *
Oxidising properties:	Non-applicable *
Corrosive to metals:	Non-applicable *
Heat of combustion:	Non-applicable *
Aerosols-total percentage (by mass) of flammable components:	Non-applicable *

Other safety characteristics:

Surface tension at 20 °C:	Non-applicable *
Refraction index:	Non-applicable *

*Not relevant due to the nature of the product, not providing information property of its hazards.

SECTION 10: STABILITY AND REACTIVITY**10.1 Reactivity:**

No hazardous reactions are expected because the product is stable under recommended storage conditions. See section 7.

10.2 Chemical stability:

Chemically stable under the indicated conditions of storage, handling and use.

10.3 Possibility of hazardous reactions:

Under the specified conditions, hazardous reactions that lead to excessive temperatures or pressure are not expected.

10.4 Conditions to avoid:

Applicable for handling and storage at room temperature:

Shock and friction	Contact with air	Increase in temperature	Sunlight	Humidity
Not applicable	Not applicable	Not applicable	Not applicable	Not applicable

10.5 Incompatible materials:

Acids	Water	Oxidising materials	Combustible materials	Others
Not applicable	Not applicable	Avoid direct impact	Not applicable	Avoid alkalis or strong bases

10.6 Hazardous decomposition products:

See subsection 10.3, 10.4 and 10.5 to find out the specific decomposition products. Depending on the decomposition conditions, complex mixtures of chemical substances can be released: carbon dioxide (CO₂), carbon monoxide and other organic compounds.

SECTION 11: TOXICOLOGICAL INFORMATION**11.1 Information on hazard classes as defined in Regulation (EC) No 1272/2008:**

The experimental information related to the toxicological properties of the product itself is not available

Contains glycols. It is recommended not to breathe the vapours for prolonged periods of time due to the possibility of effects that are hazardous to the health.

Dangerous health implications:

In case of exposure that is repetitive, prolonged or at concentrations higher than the recommended occupational exposure limits, adverse effects on health may result, depending on the means of exposure:

A- Ingestion (acute effect):

- Acute toxicity : Based on available data, the classification criteria are not met, however, it contains substances classified as dangerous for consumption. For more information see section 3.
- Corrosivity/Irritability: Based on available data, the classification criteria are not met. However, it does contain substances classified as hazardous for this effect. For more information see section 3.

B- Inhalation (acute effect):

- Acute toxicity : Based on available data, the classification criteria are not met, as it does not contain substances classified as hazardous for inhalation. For more information see section 3.
- Corrosivity/Irritability: Based on available data, the classification criteria are not met. However, it does contain substances classified as hazardous for this effect. For more information see section 3.

- CONTINUED ON NEXT PAGE -

Safety data sheet

This SDS is an English translation of COMMISSION REGULATION (EU) 2020/878, without any country-specific legislation



OA MATTRESS CARE

SECTION 11: TOXICOLOGICAL INFORMATION (continued)

C- Contact with the skin and the eyes (acute effect):

- Contact with the skin: Based on available data, the classification criteria are not met. However, it contains substances classified as hazardous for skin contact. For more information see section 3.
- Contact with the eyes: Produces eye damage after contact.

D- CMR effects (carcinogenicity, mutagenicity and toxicity to reproduction):

- Carcinogenicity: Based on available data, the classification criteria are not met, as it does not contain substances classified as hazardous for the effects mentioned. For more information see section 3.
IARC: 2,2',2''-nitrioltriethanol (3); d-limonene (3); 2,6-di-tert-butyl-p-cresol (3)
- Mutagenicity: Based on available data, the classification criteria are not met, as it does not contain substances classified as hazardous for this effect. For more information see section 3.
- Reproductive toxicity: Based on available data, the classification criteria are not met, as it does not contain substances classified as hazardous for this effect. For more information see section 3.

E- Sensitizing effects:

- Respiratory: Based on available data, the classification criteria are not met, as it does not contain substances classified as hazardous with sensitising effects. For more information see section 3.
- Skin: Based on available data, the classification criteria are not met, as it does not contain substances classified as hazardous for this effect. For more information see section 3.

F- Specific target organ toxicity (STOT) - single exposure:

Based on available data, the classification criteria are not met, as it does not contain substances classified as hazardous for this effect. For more information see section 3.

G- Specific target organ toxicity (STOT)-repeated exposure:

- Specific target organ toxicity (STOT)-repeated exposure: Based on available data, the classification criteria are not met. However, it does contain substances which are classified as dangerous due to repetitive exposure. For more information see section 3.
- Skin: Based on available data, the classification criteria are not met, as it does not contain substances classified as hazardous for this effect. For more information see section 3.

H- Aspiration hazard:

Based on available data, the classification criteria are not met, as it does not contain substances classified as hazardous for this effect. For more information see section 3.

Other information:

Non-applicable

Specific toxicology information on the substances:

Identification	Acute toxicity		Genus
Tetrapotassium pyrophosphate CAS: 7320-34-5 EC: 230-785-7	LD50 oral	Non-applicable	
	LD50 dermal	4640 mg/kg	Rabbit
	LC50 inhalation	Non-applicable	
Alcohol ethoxylated (C9-C11) CAS: 68439-46-3 EC: 614-482-0	LD50 oral	1400 mg/kg	Rat
	LD50 dermal	Non-applicable	
	LC50 inhalation	Non-applicable	
Amines, n-C10-16-alkyltrimethylenedi-, reaction products with chloroacetic acid CAS: 139734-65-9 EC: 701-317-3	LD50 oral	756,6 mg/kg	Rat
	LD50 dermal	Non-applicable	
	LC50 inhalation	Non-applicable	

11.2 Information on other hazards:

Endocrine disrupting properties

Endocrine-disrupting properties: The product fails to meet the criteria.

Other information

Non-applicable

SECTION 12: ECOLOGICAL INFORMATION

The experimental information related to the eco-toxicological properties of the product itself is not available

Contains phosphates. Excessive discharge may cause eutrophication.

- CONTINUED ON NEXT PAGE -

Safety data sheet

This SDS is an English translation of COMMISSION REGULATION (EU) 2020/878, without any country-specific legislation

OA MATTRESS CARE



SECTION 12: ECOLOGICAL INFORMATION (continued)

12.1 Toxicity:

Acute toxicity:

Identification	Concentration		Species	Genus
	LC50			
2-(2-butoxyethoxy)ethanol CAS: 112-34-5 EC: 203-961-6	LC50	1300 mg/L (96 h)	Lepomis macrochirus	Fish
	EC50	2850 mg/L (24 h)	Daphnia magna	Crustacean
	EC50	53 mg/L (192 h)	Microcystis aeruginosa	Algae
Alcohol ethoxylated (C9-C11) CAS: 68439-46-3 EC: 614-482-0	LC50	113 mg/L (96 h)	QSAR	Fish
	EC50	Non-applicable		
	EC50	Non-applicable		
Amines, n-C10-16-alkyltrimethylenedi-, reaction products with chloroacetic acid CAS: 139734-65-9 EC: 701-317-3	LC50	0,207 mg/L (96 h)	Oncorhynchus mykiss	Fish
	EC50	0,033 mg/L (48 h)	Daphnia magna	Crustacean
	EC50	0,0237 mg/L (72 h)	Pseudokirchneriella subcapitata	Algae

12.2 Persistence and degradability:

Substance-specific information:

Identification	Degradability		Biodegradability	
2-(2-butoxyethoxy)ethanol CAS: 112-34-5 EC: 203-961-6	BOD5	0,25 g O2/g	Concentration	100 mg/L
	COD	2,08 g O2/g	Period	28 days
	BOD5/COD	0,12	% Biodegradable	92 %
Amines, n-C10-16-alkyltrimethylenedi-, reaction products with chloroacetic acid CAS: 139734-65-9 EC: 701-317-3	BOD5	Non-applicable	Concentration	5.17 mg/L
	COD	Non-applicable	Period	28 days
	BOD5/COD	Non-applicable	% Biodegradable	94 %

12.3 Bioaccumulative potential:

Substance-specific information:

Identification	Bioaccumulation potential	
2-(2-butoxyethoxy)ethanol CAS: 112-34-5 EC: 203-961-6	BCF	0.46
	Pow Log	0.56
	Potential	Low
Amines, n-C10-16-alkyltrimethylenedi-, reaction products with chloroacetic acid CAS: 139734-65-9 EC: 701-317-3	BCF	19
	Pow Log	2.33
	Potential	Low

12.4 Mobility in soil:

Identification	Absorption/desorption		Volatility	
2-(2-butoxyethoxy)ethanol CAS: 112-34-5 EC: 203-961-6	Koc	48	Henry	7,2E-9 Pa·m ³ /mol
	Conclusion	Very High	Dry soil	No
	Surface tension	3,395E-2 N/m (25 °C)	Moist soil	No
Amines, n-C10-16-alkyltrimethylenedi-, reaction products with chloroacetic acid CAS: 139734-65-9 EC: 701-317-3	Koc	58119	Henry	Non-applicable
	Conclusion	Immobile	Dry soil	Non-applicable
	Surface tension	Non-applicable	Moist soil	Non-applicable

12.5 Results of PBT and vPvB assessment:

Product fails to meet PBT/vPvB criteria

12.6 Endocrine disrupting properties:

Endocrine-disrupting properties: The product fails to meet the criteria.

12.7 Other adverse effects:

Not described

SECTION 13: DISPOSAL CONSIDERATIONS

13.1 Waste treatment methods:

- CONTINUED ON NEXT PAGE -

Safety data sheet

This SDS is an English translation of COMMISSION REGULATION (EU) 2020/878, without any country-specific legislation



OA MATTRESS CARE

SECTION 13: DISPOSAL CONSIDERATIONS (continued)

Code	Description	Waste class (Regulation (EU) No 1357/2014)
20 01 30	detergents other than those mentioned in 20 01 29	Non dangerous

Type of waste (Regulation (EU) No 1357/2014):

Non-applicable

Waste management (disposal and evaluation):

Consult the authorized waste service manager on the assessment and disposal operations in accordance with Annex 1 and Annex 2 (Directive 2008/98/EC). As under 15 01 (2014/955/EC) of the code and in case the container has been in direct contact with the product, it will be processed the same way as the actual product. Otherwise, it will be processed as non-dangerous residue. Waste should not be disposed of to drains. See paragraph 6.2.

Regulations related to waste management:

In accordance with Annex II of Regulation (EC) No 1907/2006 (REACH) the community or state provisions related to waste management are stated

Community legislation: Directive 2008/98/EC, 2014/955/EU, Regulation (EU) No 1357/2014

SECTION 14: TRANSPORT INFORMATION

This product is not regulated for transport (ADR/RID,IMDG,IATA)

SECTION 15: REGULATORY INFORMATION

15.1 Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture:

Candidate substances for authorisation under the Regulation (EC) No 1907/2006 (REACH): Non-applicable

Substances included in Annex XIV of REACH ("Authorisation List") and sunset date: Non-applicable

Regulation (EC) No 1005/2009, about substances that deplete the ozone layer: Non-applicable

Article 95, REGULATION (EU) No 528/2012: Amines, n-C10-16-alkyltrimethylenedi-, reaction products with chloroacetic acid (Product-type 2, 3, 4)

REGULATION (EU) No 649/2012, in relation to the import and export of hazardous chemical products: Non-applicable

Regulation (EC) No 648/2004 on detergents:

In accordance with this regulation the product complies with the following:

The tensoactives contained in this mixture comply with the biodegradability criteria stipulated in Regulation (EC) n°648/2004 on detergents. The information to prove this is available to the relevant authorities of the Member States and will be shown to them by direct request or the request of a detergent manufacturer.

Labelling for contents:

Component	Concentration interval
Phosphates	% (w/w) < 5
Non-ionic surfactants	% (w/w) < 5
Anionic surfactants	% (w/w) < 5
EDTA and salts thereof	% (w/w) < 5
perfumes	

Seveso III:

Non-applicable

Limitations to commercialisation and the use of certain dangerous substances and mixtures (Annex XVII REACH, etc):

- CONTINUED ON NEXT PAGE -

**OA MATTRESS CARE****SECTION 15: REGULATORY INFORMATION (continued)**

Contains more than 3 % of 2-(2-butoxyethoxy)ethanol by weight. 1. Shall not be placed on the market for the first time after 27 June 2010, for supply to the general public, as a constituent of spray paints or spray cleaners in aerosol dispensers in concentrations equal to or greater than 3 % by weight. 2. Spray paints and spray cleaners in aerosol dispensers containing DEGBE and not conforming to paragraph 1 shall not be placed on the market for supply to the general public after 27 December 2010. 3. Without prejudice to other Community legislation concerning the classification, packaging and labelling of substances and mixtures, suppliers shall ensure before the placing on the market that paints other than spray paints containing DEGBE in concentrations equal to or greater than 3 % by weight of that are placed on the market for supply to the general public are visibly, legibly and indelibly marked by 27 December 2010 as follows: 'Do not use in paint spraying equipment'.

Shall not be used in:

- ornamental articles intended to produce light or colour effects by means of different phases, for example in ornamental lamps and ashtrays,
- tricks and jokes,
- games for one or more participants, or any article intended to be used as such, even with ornamental aspects.

Specific provisions in terms of protecting people or the environment:

It is recommended to use the information included in this safety data sheet as a basis for conducting workplace-specific risk assessments in order to establish the necessary risk prevention measures for the handling, use, storage and disposal of this product.

Other legislation:

The product could be affected by sectorial legislation

- Regulation (EC) No 1223/2009 of the European Parliament and of the Council of 30 November 2009 on cosmetic products
- Regulation (EC) No 648/2004 of the European Parliament and of the Council of 31 March 2004 on detergents
- Commission Regulation (EC) No 907/2006 of 20 June 2006 amending Regulation (EC) No 648/2004 of the European Parliament and of the Council on detergents, in order to adapt Annexes III and VII
- Commission Regulation (EC) No 551/2009 of 25 June 2009 amending Regulation (EC) No 648/2004 of the European Parliament and of the Council on detergents, in order to adapt Annexes V and VI thereto (surfactant derogation)

15.2 Chemical safety assessment:

The supplier has not carried out evaluation of chemical safety.

SECTION 16: OTHER INFORMATION**Legislation related to safety data sheets:**

The SDS shall be supplied in an official language of the country where the product is placed on the market. This safety data sheet has been designed in accordance with ANNEX II-Guide to the compilation of safety data sheets of Regulation (EC) No 1907/2006 (COMMISSION REGULATION (EU) 2020/878).

Modifications related to the previous Safety Data Sheet which concerns the ways of managing risks.:

Non-applicable

Texts of the legislative phrases mentioned in section 2:

H319: Causes serious eye irritation.

Texts of the legislative phrases mentioned in section 3:

The phrases indicated do not refer to the product itself; they are present merely for informative purposes and refer to the individual components which appear in section 3

CLP Regulation (EC) No 1272/2008:

- Acute Tox. 3: H311 - Toxic in contact with skin.
- Acute Tox. 4: H302 - Harmful if swallowed.
- Aquatic Acute 1: H400 - Very toxic to aquatic life.
- Aquatic Chronic 1: H410 - Very toxic to aquatic life with long lasting effects.
- Eye Dam. 1: H318 - Causes serious eye damage.
- Eye Irrit. 2: H319 - Causes serious eye irritation.
- Skin Corr. 1C: H314 - Causes severe skin burns and eye damage.
- STOT RE 2: H373 - May cause damage to organs through prolonged or repeated exposure.

Classification procedure:

Eye Irrit. 2: Calculation method

Advice related to training:

Training is recommended in order to prevent industrial risks for staff using this product and to facilitate their comprehension and interpretation of this safety data sheet, as well as the label on the product.

Principal bibliographical sources:

- <http://echa.europa.eu>
- <http://eur-lex.europa.eu>

Abbreviations and acronyms:

- CONTINUED ON NEXT PAGE -

Safety data sheet

This SDS is an English translation of COMMISSION REGULATION (EU) 2020/878, without any country-specific legislation

OA MATTRESS CARE



SECTION 16: OTHER INFORMATION (continued)

ADR: European agreement concerning the international carriage of dangerous goods by road
IMDG: International maritime dangerous goods code
IATA: International Air Transport Association
ICAO: International Civil Aviation Organisation
COD: Chemical Oxygen Demand
BOD5: 5day biochemical oxygen demand
BCF: Bioconcentration factor
LD50: Lethal Dose 50
LC50: Lethal Concentration 50
EC50: Effective concentration 50
LogPOW: Octanolwater partition coefficient
Koc: Partition coefficient of organic carbon
UFI: unique formula identifier
IARC: International Agency for Research on Cancer

The information contained in this safety data sheet is based on sources, technical knowledge and current legislation at European and state level, without being able to guarantee its accuracy. This information cannot be considered a guarantee of the properties of the product, it is simply a description of the security requirements. The occupational methodology and conditions for users of this product are not within our awareness or control, and it is ultimately the responsibility of the user to take the necessary measures to obtain the legal requirements concerning the manipulation, storage, use and disposal of chemical products. The information on this safety data sheet only refers to this product, which should not be used for needs other than those specified.

- END OF SAFETY DATA SHEET -